

Telegraphische Depeschen.

Wellefert von der "Associated Press"

Inland.

Der Manila-Rieg.

Aguinado ist wieder entkommen.

Manila, 10. Nov. Es wird gemeldet, dass General Wheaton's amerikanische Expedition am Montagabend bei San Fabian eintraf, aber die Brandung zu stark war, als dass eine Landung der Truppen in kleinen Booten hätte bemerkt werden können.

Dienstag nähere sich dann die Expedition Lingayan, einem Vorort von Dagupan, der einen geschützten Hafen mit hohen Sanddünen hat, welche sich vom Wasser nach den Südküsten erstrecken. Fünf Kanonenboote („Bennington“, „Helen“, „Manila“, „Callas“ und „Samar“) bombardirten das Städtchen eine Stunde lang mit aller Macht; doch wurde das Feuer nicht erwidert, und war überhaupt kein Lebenzeichen zu bemerken. Die amerikanischen Truppen wurden dann in Booten gelandet; je 4 Boote wurden von einer Dampf-Baraffe gezogen. Sobald dieselben aber sich dem Ufer näherten, und die Soldaten an's Land stiegen, tauchte eine lange Reihe Filipinos aus dem Sande auf und gab eine Salve auf sie ab. Die Filipinos feuerten aber zu hoch, und nur einige ihrer Kugeln trafen die Boote; zwei Amerikaner wurden verwundet.

Die Kompanien der Amerikaner warfen sich auf den Sand nieder, feuerten auf die Filipinos und vertrieben sie schließlich. Letztere hatten während der ganzen Zeit des Bombardements hinter den Dünen gelegen, und die Geschosse der Amerikaner waren meistens durch den Sand gefahren und hatten wenig oder gar keinen Schaden verursacht.

Das Kanonenboot „Manila“ brachte die Nachricht, daß zur Zeit, als es General Wheaton verließ, dessen ganze Kolonne (2700 Mann) sich auf dem Weg nach dem Ufer befand und gerade von Dagupan abmarschierte. Das, aus Hongkong nach Dagupan herbeigekommene amerikanische Schiffschiff „Oregon“ war an letzterem Platz noch nicht eingetroffen, als „Manila“ abfuhr.

General Young nahm mit seiner Kavallerie am Mittwoch San Jose ein, und eine kleine Filipinos-Abtheilung, welche dort lag, zog sich zurück. Die amerikanischen Truppen wurden auf einem Fährboot über den Fluß nach Cabanatuan gebracht, wobei ein Gemeiner von 22. Regiment ertrank.

Die Filipinos machten einen weiteren Angriff auf Balinao und feuerten drei Stunden lang in das Städtchen, richteten jedoch keinen Schaden an.

Wie man nachträglich mittheilt, veranfaßten die Filipinos am 29. Oktober eine Feste zu Ehren der amerikanischen Anti-Imperialisten. Zum Programm gehörte ein Umzug, Gottesdienst und Reden von Aguinado und Anderen. In einem Leitartikel des „Independencia“ wies man auf die Verhältnisse der Philippinen und W. J. Bryan, die glückliche Dreieinigkeitsunterstützung der Philippinen genannt.

General Otis und der spanische und der britische Konsul haben ein Abkommen getroffen, wonach das britische Kreuzerboot „Beacord“ 20,000 Kationen und Kleider an die gefangenen Spanier befördern soll, die sich in Händen der Philippinen in den Provinzen Misao und Casuarines befinden.

Washington, D. C., 10. Nov. Aguinado ist wieder aus der Falle entkommen, welche ihm die Vereinigten amerikanischen Streitkräfte gestellt haben. Während man ihn in Tarlac wähnte, war er schon lange in Dagupan, und jetzt hat er wieder die Basis seiner Operationen nach Nordosten verlegt, und zwar nach Bahombon, das 75 Meilen von Tarlac liegt. Er ist indeß jetzt aus dem eigentlichen Tagalangen-Lande hinausgedrängt, nach einem der gebirgigen und unzugänglichsten Theile der Insel Luzon, und dort wohnen auch Stämme, welche den Tagalagen feindselig gesinnt sind.

Rein Denkmal für Briten. Boston, 10. Nov. Der Stadtrat nahm gestern eine Resolution an, welche die Billigung des Planes ausdrückt, auf den „Commons“ darüber ein Monument zum Andenken an die britischen Soldaten zu errichten, deren Gebeine, wie man annimmt, zerstreut und unbedeutend unter jenem, historisch berühmten Rosenplatz liegen. Der Bürgermeister wurde ersucht, seine Genehmigung des Planes zurückzugeben.

Das verhängnisvolle Gas. Joliet, Ill., 10. Nov. James J. Weir und John McNamee nahmen sich in einem kleinen Hotel ein Zimmer, dessen Fenster zum Gasfenster hingelassen waren, ohne das Gas anzuzünden. Heute früh fand man Weir als Leiche; McNamee war bewusstlos und scheint nicht mit dem Leben davon gekommen zu sein.

Wir war früher Agent der „Metropolitan Accident Association“ in Chicago.

Das Großdiebstahl überführt. Newport, N. Y., 10. Nov. Der County-Schmiedmeister John C. Lemmerick, dessen offizielle Rechnungs-Abgabe einen hohen Verlust zeigte, wurde heute des Großdiebstahls schuldig gesprochen.

Die jüngsten Wahlen.

Louisville, 10. Nov. Nach der neuesten Angabe des „Courier-Journal“ dahier hat der demokratische Gouverneurskandidat Goebel in den Präzinken, von denen überhaupt Berichte vorliegen, eine Pluralität von nur 941 Stimmen; von den 35 noch ausstehenden Präzinken des Staates waren 25 bisher republikanisch, und Goebel scheint daher geschlagen zu sein. Der republikanische „Commercial“ beanprucht für den republikanischen Gouverneurskandidaten Taylor eine Pluralität von 3438 Stimmen. Beide Parteien erklären sich aber noch wie vor hartnäckig für die Sieger, sind furchtbar aufgeregt und stoßen Drohungen aus! Andererseits sind hier konservative Bürger ohne Rücksicht auf die Partei gewillt, Blutvergießen zu verhindern. Die Republikaner beschließen, Taylor könnte hinausgeholt werden. Cincinnati, 10. Nov. Nach den letzten, noch immer nicht ganz vollständigen Berichten aus dem Nachbarstaat Kentucky scheint der republikanische Gouverneurskandidat Taylor mit einer Pluralität von 1382 Stimmen gewählt zu sein. Die zwei Counties, aus denen noch gar nicht berichtet ist, hatten 1897 eine republikanische Pluralität von 1135 Stimmen abgegeben.

Mehr als 100 Haftbefehle sollen von den Bundesbehörden wegen Einschüchterung farbiger Stimmgeber in Kentucky ausgestellt worden; 9 Beschlüsse sind bereits verfaßt.

Soziale Kämpfe.

Philadelphien, 10. Nov. Drei der streitenden Angehörigen des Cramp'schen Schiffbauwerkes, sowie zwei Beamte der Maschinen-Gewerkschaft wurden verhaftet und unter je \$2000 Bürgschaft festgehalten, unter der Beschuldigung zum Aufbruch gereizt zu haben. Unmittelbar darauf wurde ihre Verhaftung dadurch, daß sie sich weigerten, die Umgebung des Schiffbauwerkes auf Befehl der Polizei hin zu verlassen. Die Streiker sagen, diese Verhaftungen sollten bloß einen Gegen-Schachzug gegenüber der bevorstehenden Verhaftung des Aufsehers der Cramp'schen Anlagen bilden.

Franklin Falls, N. H., 10. Nov. Der Weber- und Spinner-Ausschuss in der Franklin'schen Woll-Fabrik, welcher vor mehreren Tagen gütlich geschlichtet worden war, ist schon wieder ausgebrochen, und der ganze Betrieb steht. Die Streiker bestehen auf einer Lohnerhöhung.

Washingon, D. C., 10. Nov. Der Präsident hat den früheren Illinoiser Staatsgouverneur Joseph W. Fifer als Mitglied der zwischenstaatlichen Verlehrs-Kommission ernannt, an Stelle von W. J. Calhoun, welcher abtante.

Ausland.

Badische Landtagswahlen. Einige sozialistische Gewinne. Karlsruhe, 10. Nov. Mit großer Spannung hatte man nicht bloß im Großherzogthum Baden, sondern im ganzen deutschen Reich dem Resultate der Wahlen zur verfassungsmäßigen Erneuerung des badischen Landtags entgegenzusehen. Zwar hat die Wahl der Landtagsabgeordneten noch nicht stattgefunden, wohl aber die der Wahlmänner-Kollegerien, denen die Wahl der Abgeordneten obliegt. Für die badische Regierung handelte es sich hierbei um eine Art Kräfteprobe; die Oppositionselemente hatten sich vereinigt, um eine Zweidrittel-Mehrheit in der zweiten Kammer der Landstände zu erlangen. Das ist ihnen nun nicht gelungen, und damit ist der weitere Bestand des Ministeriums Eisenlohr gesichert. Das Gesamtresultat der Wahlmänner-Wahlen stellt sich wie folgt: Die Nationalliberalen verlieren 2 Mandate, die Antisemiten 1; die Sozialdemokraten gewinnen 2 Mandate, das Zentrum 1. Der Geistliche Rath Wader wird auch weiterhin das Zentrum kontrollieren.

Nach ein deutsch-britisches Abkommen. Berlin, 10. Nov. Das Uebereinkommen, welches im Namen Deutschlands und der Britischen Südafrika-Kompagnie unterzeichnet wurde, bindet die letztere, nicht ihre Eisenbahn nach der Westküste von Rhodesia aus, südlich vom 14. Breitengrad, fortzusetzen, außer von einem Punkt an der deutsch-britischen Grenze aus. Deutschland verpflichtet sich, keine Eisenbahn nördlich vom 14. Breitengrad nach der Westküste zu anzulegen, bis die Eisenbahn südlich von jenem Breitengrad durch Deutsch-Südafrika hindurch gelegt ist. Dieses Uebereinkommen ist gutgeheißen worden.

Des Weiteren unterzeichnete die deutsche Regierung ein Abkommen, welches gestattet, die Cecil Rhodes'sche Telegraphenlinie nach Kairo durch Deutsch-Südafrika hindurchzuführen.

Das deutsche Flotten-Budget. Berlin, 10. Nov. Die einzelnen Posten des Flotten-Budgets für das Jahr 1900 sind veröffentlicht worden und ergeben:

Gewöhnliche Ausgaben 73,900,000 Mark; Zunahme 4,900,000.

Außerordentliche Ausgaben für Schiffbau-Zwecke 48,900,000 Mark; Zunahme 4,300,000.

Für Armierung 17,900,000 Mark; Zunahme 7,700,000.

Die Beschiebung von Ladbysmith. Die Briten verteidigen sich gut, scheinen sich aber in der Klemme zu befinden. — Kürzliche Nachricht über britische Siege für grundlos erklärt. — Colenso endgültig von den Buren befreit. — Cecil Rhodes soll bei Kimberley gefangen genommen worden sein.

Paris, 10. Nov. Der „Figaro“ läßt sich melden, daß der Ex-Premierminister Cecil Rhodes bei einem der Ausfälle aus der belagerten Stadt Kimberley von den Buren gefangen genommen worden sei.

St. Louis, Natal, 7. Nov. (Auf der Beförderung verfaßt.) Die Buren haben jetzt Colenso, südlich von Ladbysmith, endgültig besetzt.

Beide Parteien beschuldigen jetzt einander der Verletzung der Waffenflage. Einer holländischen Werkleitung zufolge sind die Engländer verurtheilt worden, die Häder ihrer Kanonen.

London, 10. Nov. Das britische Kriegsamt hat vom Obergeneral Buller die folgende Depesche erhalten:

Kapstadt, Donnerstag Abend, 9. Nov. Habe durch Brieftauben Post das folgende von General Buller aus Ladbysmith erhalten:

„Das Bombardement mit weittragenden schmerzhaften Schüssen dauerte Tag für Tag fort. Es gab einige Verluste, doch wurde kein schwerer Schaden verursacht.“

„Die Buren sandten heute (mehrfach) die Nachricht, daß sie die Umkleidekabine des Transvaal unter einer weißen Flagge herein. Außerhalb der Vorposten trafen Leute von Ladbysmith mit einer weißen Flagge mit ihnen zusammen. Als die Partie sich trennte, feuerten die Buren-Kanonen auf sie, vor der Ankunft an unsere Postenlinie.“

„Major Gale von den Royal Engineers wurde heute verwundet, während er eine Postkutsche absandte.“

„Die Verwundeten werden täglich stärker und es sind reichliche Vorräthe vorhanden.“

New York, 10. Nov. Eine Spezialdepesche eines hiesigen Blattes aus St. Louis, Natal, meldet: Glaubwürdige Auskunft über die thätigste Lage in Ladbysmith kommt von zwei Jägern, welche heute hier eintrafen, nachdem sie durch die britischen Patrouillen und die Buren-Linie sich hindurch geschlichen hatten. Sie wiederholten, daß die Stadt und das britische Lager vollkommen eingeschlossen seien, und erklärten, die erst von Kaffern hierher gebrachten Meldungen über kürzliche glänzende britische Siege seien arg übertrieben; General Buller habe gar keinen wichtigen Erfolg errungen. Bei einem der Treffen hätten die Briten 1500 Tote und Verwundete zu verzeichnen gehabt; der Verlust der Buren sei allerdings vermutlich noch größer. Die Briten verteidigten sich gut; aber die Buren seien ihnen überlegen.

London, 10. Nov. Auf dem Bankett, welches gestern Abend, wie üblich, nach der Amtseinführung des Lordmayors stattfand, hielt der britische Premierminister Salisbury eine Rede, worin er mit düren Worten erklärte, England erwarte keine Intervention anderer Mächte im Transvaal-Krieg und werde sich keine solche gefallen lassen. Er legte auch großen Nachdruck auf die Freundschaft der amerikanischen Regierung.

Man glaubt hier, daß der Buren-General Buller jetzt die Ausführung eines wichtigen, wohlangelegten Planes vorbereitet.

London, 10. Nov. Von Amsterdam aus ist das Gerücht verbreitet, daß letzter Freitag die Orange-Freistaat-Truppen zu Ladbysmith ein britisches Regiment 600 Tote und Verwundete und die Briten 80 Tote und Verwundete getödtet, auch 300 Pferde verloren hätten.

Am Weihnacht herum wird der britische General Buller 95,000 Mann zur Verfügung haben!

München, 10. Nov. In der Abgeordnetenkammer des bairischen Landtages wurde der bairische Ministerpräsident v. Crailsheim die Ausdrücke, welche von mehreren Abgeordneten bezüglich des Vorgehens der Briten in Südafrika gebraucht worden waren, schwer. Er sagte, solche Angriffe auf eine befreundete Macht seien eine unzulässige Ueberschreitung der parlamentarischen Rechte.

London, 10. Nov. Das britische Kriegsamt macht bekannt, daß eine kleine Transport-Abtheilung von Plumers Streitmacht, welche beabsichtigt in Matiging belagert wird, von den Buren am 2. November angegriffen wurde, und daß die Briten sechs Mann vermißten und ihre Transportwagen verloren hätten.

Red. Martens, ein holländischer Geistlicher bei den Buren, hat, wie General Buller mittheilt, bezüglich eines der Fälle, in welchen die Briten die weiße Flagge verlegt haben sollen, erklärt, er sei überzeugt, daß dies nicht absichtlich geschehen sei.

Der Zaren-Besuch. Potsdam, 10. Nov. Der russische Zar und seine Gemahlin verabschiedeten sich Abends um 9 Uhr an der Wildpark-Station vom Kaiser und der Kaiserin und traten dann die Weiterfahrt nach St. Petersburg an.

Ungefähr halb Berlin war hierher gefahren, um Augenzeuge des Zaren-Besuches zu sein.

Gener Verschwörer-Prozess.

Paris, 10. Nov. Die Gerichtsverhandlung gegen die Royalisten und Antifemiten, welche der Verschwörung gegen die Republik angeklagt sind, wurde heute fortgesetzt, und es gab dabei viele heftige Ausfälle. Der Vorsitzende Fallières verfuhr dergestalt, die Ordnung aufrechtzuerhalten, und einige der Zeugen mußten von den Gerichtsbedienten weggebracht werden. Außerhalb des Gerichtssaales wurde die Marschstraße gebrüllt, und drinnen wurde „hoch Guerin“, „hoch Deroulle“ und „Nieder mit den Juden“ gerufen!

Während die Verhandlung zeitweilig aufgehoben war, machte ein Zeitungsverkäufer Namens Kimbar einen thätlichen Angriff auf einen der Guerin'schen Zeugen. Kimbar wurde verhaftet, während er mit einem Revolver feuerte!

Der Sozialdemokrat gewählt. Stuttgart, 10. Nov. Die Reichstags-Ergebnisse im 5. württembergischen Wahlbezirk Göttingen, bei der es zur Stichwahl zwischen dem früheren national-liberalen Abgeordneten v. Geh und dem Sozialdemokraten Schlegel kam, ist ausgefallen, wie zu erwarten war. Der Sozialdemokrat hat über den National-liberalen gesiegt, eine Folge des zwischen dem Sozialdemokraten und den deutschen Sozialparteilern (Demokraten) abgeschlossenen „Raubhandels“.

Selbstmord eines Bürgermeisters. Frankenhäuser, 10. Nov. Aus bis jetzt unermittelten Gründen hat in Frankenburg im Herzogthum Schwarzburg-Rudolstadt, unweit Frankenhäuser, der Bürgermeister Rudow Selbstmord begangen.

Neuer belgischer Grubenstreik? Antwerpen, 10. Nov. Das außerordentliche Steigen im Preis der belgischen Steinkohle hat die Grubenarbeiter in folchem Maße aufgeregt, daß wieder ein allgemeiner Streik droht. Der belgische Grubenarbeiter-Kongress wird am 27. November zusammentreten.

Wannern leht ab! München, 10. Nov. Die bairische Regierung hat auf die Anfrage des Staats-Sekretärs des Reichspostamtes v. Pöblist, ob sie zur Einführung einheitlicher deutscher Briefmarken geneigt sei, ablehnend geantwortet.

Sozialbericht. Eigenartige Klage. Ein Agent, der seine Instruktionen verletz.

Im Superior-Gericht reichte heute Frau Katharina Troy eine Schaden-ersatzklage gegen ihren bisherigen Agenten Samuel S. Parikh ein, Agent der Grundbesitzgesellschaft Barne & Parikh, Nr. 159 La Salle Str. Die Klägerin beanprucht \$10,000 von dem Verklagten, weil er angeblich durch Vermittelung ihres, Nr. 3256 Vernon Ave., in respektabler Nachbarschaft, gelegenen Wohnhauses zu unlauteren Zwecken den Besitz ihres Besitzthums erheblich verringert habe. Bis Ende April dieses Jahres sei das Haus stets von achtbaren Leuten bewohnt gewesen. Alsdann hätte der Agent, der die Wohnung gehabt habe, das Haus leer stehen zu lassen, als es an Personen zweifelhaften Rufes zu vermieten, daselbst an ein überbelegtes Ehepaar vermietet, das zum Vergnügen der Nachbarschaft geworden sei und schließlich durch die Polizei hätte an die Luft gesetzt werden müssen. Dem Agenten wäre, wie es in der Klageschrift heißt, der unlesbare Charakter der Miether aber bekannt gewesen, weil er sowohl der Frau, die auch den Namen Janet Fuller führe, wie auch dem Manne, H. W. Bates, früher wiederholt Wohnungen verpachtet habe. Ihr Haus sei jetzt so entwerthet, so behauptet Frau Troy, daß \$10,000 gerade genügen würden, um sie vor Verlust schablos zu halten.

Auf freier Zucht erwischt. Auf dem Heimwege nach seiner Wohnung, No. 276 W. Chicago Ave., wurde der Antifemite J. C. Paulson gefasst, kurz vor Mitternacht, von drei Kerlen verfolgt, die aber nicht eher Miene machten, den Mann zu überfallen, bis er seine Schritte in die zur Treppe des zweiten Stockwerkes führenden Eingangshalle des Wohnhauses lenkte. Die Banditen schlugen ihn nieder, zerrten ihn hinter die Eingangstür, und räumten ihm die Taschen aus. Paulson setzte sich energisch zur Wehr und schrie aus Leibeskräften um Hilfe. Dadurch wurde Polizist Ryan, von der West Chicago Ave.-Polizeistation, angelockt. Demselben gelang es, die drei Raubgesellen festzunehmen und einzufangen. Als ihre Namen gaben sie Steve Blake, Chas. Barrett und James White zu Protokoll.

Die Vertheidigung hat's Wort. In dem Prozeß gegen den Nordverwundeten angeklagten Kundenbesitzer Harry H. Hammond war vorgestern Nachmittag die Beweisaufnahme beendet worden. Anwalt Walker, welcher die Anklage vertritt, begann dann mit seiner Theorie der Vertheidigung, daß der Angeklagte die That in einem Anfälle von Geistesgeistes begangen habe, als nichtig hinzustellen. Nachdem der Redner gestern Vormittag geschlossen hatte, begann der Vertheidiger Richard Scanlan sein Plaidoyer.

Pflasterarbeiten.

Sollen im Frühjahr in Angriff genommen werden.

Die Behörde für Lokale-Verbesserungen hat um Angebots auf weitere Pflasterarbeiten ausgegeschrieben, die im nächsten Frühjahr vorgenommen werden sollen, sobald es die Witterung irgend gestattet. Die Kosten dieser zu pflasternden Straßen, bezw. Asphaltdecken von solchen, folgen: Seely Ave., von Lawrence Ave. bis Clay Ave., Macadam; Alden Ave., von Aberdeen St. bis Center Ave., Zebraholz; Throop St., von 47. bis 51. St., Holz; Uhl-land St., von Elmhoun Ave. bis zu ihrem westlichen Endpunkt, Holz; Uhl-land Ave., von 63. bis 69. St., Holz; Uhl-land Ave., von Pratt bis Touhy Ave., Macadam; Berrym Ave., von Ravenswood Park bis Uhl-land Ave., Macadam; Center Ave., von Adams bis Van Buren St., Backstein; Colorado Ave., von Central Park Avenue bis zum Douglas Boulevard, Backstein; Irving Ave., von 102. bis 104. St., Macadam; 54. St., von Indiana bis South Park Ave., Holz; Fifth Ave., von 39. St. bis Root St., Holz; Green St., von Van Buren bis Harrison St., Backstein; Hibbard Ave., von 51. bis 52. St., Macadam; Illinois St., von Rush bis St. Clair St., Holz; Maxwell St., von Johnson St., bis Blue Island Ave., Holz; 111. St., von Michigan Ave. bis über die Princeton Ave. hinaus, Macadam; 62. St., von Kalstedt St., bis Center Ave., Holz; 32. St., von Uhl-land bis Western Ave., Backstein; 25. St., von Kedzie bis Trumbull Ave., Holz; 29. St., von State St. bis Wentworth Ave., Backstein; Vincennes Ave., von 63. St. bis South Chicago Ave., Macadam; Western Ave., von Harrison bis 12. St., Backstein; Perry Ave., von 65. bis 69. St., Macadam.

Zu Verhandlung. Vor Kriminalrichter Vater wurde heute mit den Verhandlungen in dem Prozesse gegen Thomas Sheehy begonnen, welcher angeklagt ist, den Hausierer Salomon Omer ermordet zu haben. Der Coroners-Arzt behauptete, daß Omer's Tod durch einen Schußverletzt verursacht wurde. Mehrere Zeugen bezeugten, gesehen zu haben, wie Sheehy dem Hausierer mit einem Baseball-Stock über den Kopf schlug, sodas dieser bewusstlos zusammenbrach.

Daniel Gibson, welcher vor Richter Vater unter der Anklage prozessirt wird, einen gewissen Daniel Dwyer in einem Gäßchen an Center Ave. und 47. St. vorfälliger erschossen zu haben, betrat heute den Zeugenstand. Der Angeklagte behauptete, der Erschossene habe ihn niedergeschlagen und mit Füßen getreten, weshalb er in Nothwehr von seinem Revolver hätte Gebrauch machen müssen. Im Widerspruch damit erklärte die beiden Baurde, welche Gibson wenige Minuten nach der That verhaftet hatten, daß derselbe auch nicht die geringsten Spuren von Gewaltthätigkeit an seinem Körper zeigte.

Eine Streitfrage. Zwischen der Ortsbehörde des Dorfes Maywood und der Maywood and Proviso Electric Light and Power Co. ist ein Streit ausgebrochen, welcher möglicher Weise vor den Gerichten zum Austrag kommen wird. Die genannte Corporation, welche den Kontrakt für die elektrische Beleuchtung der Ortshaus erhalten hat, will Bogenlampen aufstellen, während die Ortsbehörde auf Einführung von Glühlampen besteht.

Das Illinoiser Jagdgesetz. Bundesrichter Pollock hat heute das Illinoiser Jagdgesetz für verfassungsmäßig erklärt und das habeas Corpus-Gesuch abgewiesen, welches der wegen Verletzung dieses Gesetzes in Haft genommenen Herr Oberste aus Burlington, Ia., an ihn gerichtete hatte.

Kurz und Neu. In der Nähe der Lake View-Wasserwerke ist heute Vormittag der junge Fischer Frank Stanley beim Einholen seiner Netze mit seinem Boot umgeschlagen und ertrunken. Stanley wohnte bei seinen Eltern, Nr. 2391 Claremont Ave.

Der Beherrscher des neuen „Zion“ und Vertheilungskönig John Alexander Donnie verabsäumte heute Vormittag, die von ihm angekündigte Vorlesung in Harlem zu halten. Wie einige seiner Anhänger behaupten, hat ihr Führer sich nicht der Gefahr aussetzen wollen, auch in Harlem verhaftet und geschickt zu werden. Harlem sei noch nicht „reif für Zion“.

Das Wetter. Vom Wetterbureau aus dem Capitolium-Turm wird für die nächsten 18 Stunden folgende Witterung in Aussicht gestellt:

Chicago und Umgebung: Morgen Wind und warmer Regen; nachmittags: Morgen bewölkt und kühl; heftiger Schauerwind, der morgen nach Nordwesten umschlägt.

Illinois und Indiana: Ostwärts Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen bewölkt und kühl; heftiger Schauerwind, der morgen nach Nordwesten umschlägt.

Michigan und Wisconsin: Ostwärts Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen bewölkt und kühl; heftiger Schauerwind, der morgen nach Nordwesten umschlägt.

Ohio und Pennsylvania: Ostwärts Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen bewölkt und kühl; heftiger Schauerwind, der morgen nach Nordwesten umschlägt.

West Virginia und Maryland: Ostwärts Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen bewölkt und kühl; heftiger Schauerwind, der morgen nach Nordwesten umschlägt.

District of Columbia: Ostwärts Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen bewölkt und kühl; heftiger Schauerwind, der morgen nach Nordwesten umschlägt.

Washington: Ostwärts Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen bewölkt und kühl; heftiger Schauerwind, der morgen nach Nordwesten umschlägt.

Virginia: Ostwärts Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen bewölkt und kühl; heftiger Schauerwind, der morgen nach Nordwesten umschlägt.

North Carolina: Ostwärts Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen bewölkt und kühl; heftiger Schauerwind, der morgen nach Nordwesten umschlägt.

South Carolina: Ostwärts Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen bewölkt und kühl; heftiger Schauerwind, der morgen nach Nordwesten umschlägt.

Georgia: Ostwärts Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen bewölkt und kühl; heftiger Schauerwind, der morgen nach Nordwesten umschlägt.

Florida: Ostwärts Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen bewölkt und kühl; heftiger Schauerwind, der morgen nach Nordwesten umschlägt.

Alabama: Ostwärts Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen bewölkt und kühl; heftiger Schauerwind, der morgen nach Nordwesten umschlägt.

Mississippi: Ostwärts Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen bewölkt und kühl; heftiger Schauerwind, der morgen nach Nordwesten umschlägt.

Louisiana: Ostwärts Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen bewölkt und kühl; heftiger Schauerwind, der morgen nach Nordwesten umschlägt.

Arkansas: Ostwärts Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen bewölkt und kühl; heftiger Schauerwind, der morgen nach Nordwesten umschlägt.

Missouri: Ostwärts Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen bewölkt und kühl; heftiger Schauerwind, der morgen nach Nordwesten umschlägt.

Iowa: Ostwärts Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen bewölkt und kühl; heftiger Schauerwind, der morgen nach Nordwesten umschlägt.

Nebraska: Ostwärts Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen bewölkt und kühl; heftiger Schauerwind, der morgen nach Nordwesten umschlägt.

Kansas: Ostwärts Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen bewölkt und kühl; heftiger Schauerwind, der morgen nach Nordwesten umschlägt.

Oklahoma: Ostwärts Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen bewölkt und kühl; heftiger Schauerwind, der morgen nach Nordwesten umschlägt.

Colorado: Ostwärts Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen bewölkt und kühl; heftiger Schauerwind, der morgen nach Nordwesten umschlägt.

Arizona: Ostwärts Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen bewölkt und kühl; heftiger Schauerwind, der morgen nach Nordwesten umschlägt.

New Mexico: Ostwärts Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen bewölkt und kühl; heftiger Schauerwind, der morgen nach Nordwesten umschlägt.

Idaho: Ostwärts Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen bewölkt und kühl; heftiger Schauerwind, der morgen nach Nordwesten umschlägt.

Montana: Ostwärts Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen bewölkt und kühl; heftiger Schauerwind, der morgen nach Nordwesten umschlägt.

Wyoming: Ostwärts Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen Wind und heftiger Regen; nachmittags: Morgen bewölkt und kühl; heftiger Schauerwind, der morgen nach Nordwesten umschlägt.

Am Galgen!

Albert August Becker sühnt heute sein schweres Verbrechen.

Er erklärt noch auf dem Schafot, schuldig zu sein.

„Mein Schwiegervater, George Sütterlin, hat meine arme Frau ermordet.“

„Meine Herren! Mein Name ist Albert August Becker. Ich bin ein schuldloser Mann und muß schuldlos diesen schmerzlichen Gang machen. Mein Schwiegervater, George Sütterlin, hat meine arme Frau ermordet.“ Mit diesen Worten auf den Lippen, hat heute Mittag August Becker, der Ermordung seiner Gattin überführt, den Galgen in die Ewigkeit angetreten! Er betrat ruhig und gefaßt das Schafot, und die Hinrichtung des Delinquenten ging schnell und glatt von statten.

Es war drei Minuten nach 12 Uhr, als sich der traurige Zug dem in der Nordwest-Ecke des alten Courtgebäudes errichteten Galgenes näherte. Voran schritten begabten Hauptes Sheriff Magerstadt und sein erster Assistent Peters; ihnen folgte Gefängnisdirektor Whitman und dann der Verurtheilte, leichenblass aber in gefaßter Haltung, von zwei katholischen Priestern umgeben, die seine die Strafreue sprach. Den Schlag bildeten Hilfs-Gefängnisdirektor Sheridan und Hilfs-Sheriff Spears. Sobald Becker die verhängnisvolle Klappe betreten hatte und ihm Hände und Füße gefesselt worden waren, fragte Sheriff Magerstadt den Delinquenten, ob er nach etwas zu sagen habe, worauf Becker laut und deutlich die Eingangs erwähnten Worte sprach. Er hatte launig geendet, als ihm auch schon das Todesthemd angezogen war, schnell wurde die weiße Kappe über seinen Kopf gesülpt, dann legte Gefängnisdirektor Whitman ihm den Strick um den Hals, und im nächsten Moment schallte der Körper mit unheimlichem Rucke in die Tiefe hinab.

Bevor hing am Galgen! Und jetzt werden breiteten die Priester ihre Hände über den Gerichteten.

Als Jury fungirten bei der Hinrichtung die Aerzte: Charles E. Paddock, D. S. Mifflin, R. H. Wheeler, A. Richter, Daniel M. Esh, Geo. H. Miller, Henry J. Murphy, E. J. Brughan, A. A. Lomenick, H. J. Davis, J. A. Lyons, E. H. Summum, W. H. Hunter und E. J. Damm.

Von auswärts wohnten die folgenden Sheriffs der Hinrichtung bei: Daniel Hohm, DeKalb County, Ill.; J. H. Johnson, Stephenson County, Ill.; Samuel A. Glatz, Kankakee County, Ill.; William F. Talbot, Livingston County, Ill.; George Duran, Milwaukee, Wis.; A. C. McCull, Flint, Mich.

In seiner letzten Unterredung mit Sheriff Magerstadt — nachdem letzterer dem Verurtheilten das Todesurtheil vor der „Todeskammer“ verlesen hatte — erklärte Becker den Sheriff, die Verfolgung seines Schwiegervaters nicht zu unterlassen. Sängen sollte man Sütterlin zwar nicht, aber ihn immerhin zur Rechenschaft ziehen.

Die letzte Nacht auf Erden hat der Gattinmörder zum größten Theil in festem Schlummer verbracht, aus welchem er erst nach 7 Uhr heute Morgen erwachte. „Wieviel Uhr ist es?“ war die erste Frage, welche Becker in schlaftrübem Tone an seine Wärter Deifel und Calder richtete, gleichzeitig hinzufügend: „Das war der beste Schlaf, den ich seit Monatsfrist hatte.“ Dann erhob er sich, schritt an das Jellengitter und schaute, in Gedanken versunken, in die bämmerige Morgenluft hinaus. Kein weiteres Wort entschlüpfte seinen Lippen, und erst als Gefängnisdirektor Whitman und Vater O'Brien, von der Kathedrale zum heiligen Namen, hinzutamen, wurde Becker aus seiner Träumerei aufgerüttelt. Er erklärte ruhig und gelassen, daß er bereit sei, die Sterbesakramente zu empfangen. Nachdem ihm dieselben erteilt waren, hatte Vater O'Brien noch eine kurze erste Unterredung mit dem Delinquenten, und Becker erklärte hierauf seinen Tod entgegenzusehen. Er nahm kurz nachher sein frugales Frühstück mit gutem Appetit ein, und als der Gefängnisvorsteher, Dr. Brodwin, den Galgenlandboten gegen 9 Uhr besuchte, um sich nach seinem Befinden zu erkundigen, fand er Becker gefaßt und mit seinem Schicksal anscheinend völlig ausgeglichen vor. Der Gefangene betrachtete während des Vormittags häufig das Bildniß Ida Sütterlins und bemerkte wiederholt mit zitternder Stimme: „Da ist ein gutes Mädchen. Sie würde mich sicher beschützen haben, wenn ihr Vater sie nicht davon abgehalten hätte.“ Um ein Viertel nach 11 Uhr begab sich Sheriff Magerstadt, dessen erster Assistent Peters, sowie Gefängnisdirektor Whitman in die „Todeskammer“, woselbst der Sheriff dem Verurtheilten das Todesurtheil noch einmal vorlas. Becker lautete anfänglich gefaßt, brach dann aber plötzlich zusammen und sank auf seinen Stuhl nieder. Erst nachdem Vater Reichmeier dem Delinquenten neuen Muth zugesprochen, erhob sich Becker wieder und hörte alsdann dem weiteren Verlesen des verhängnisvollen Dokuments ruhig zu. Dann bat er den Sheriff um die Erlaubnis, einige

Worte auf dem Schafot reden zu dürfen, welche Bitte ihm auch bewilligt wurde. Als letzten Wunsch ersuchte er Herrn Magerstadt, ihm einige Pfosten Anheuer-Buch-Bier besorgen zu lassen, was denn auch geschah. Kurz nachher

Telegraphische Notizen.

Inland. Aus Ken West, Fla., werden wieder 2, und aus Miami 4 Erkrankungsge...

Einigungs-Versuche.

Bryan will den Vermittler zwischen Harrison und Altageld spielen. Eine optimistische Anschauung des...



THE HUB HENRY CALVERTON. Ganz entschieden es ist der „rauhe Rod.“ Er ist der König unter allen Ueberröcken.

Seine Popularität übertrifft alle Erwartungen. Wir haben noch nie ein Kleidungsstück gesehen, das einen solchen schnellen und unbegrenzten Beifall fand...

Unübertreffliche Ausstellung von modernen Knaben-Kleidern... Ueberröcke und Kniehosen für Knaben zu \$4.95 - Alter 3 bis 10 - Die Kniehosen sind...

Moderne Hüte für Männer. Chicago's beste Schuhe. Große spezielle Offerte in Männer-Hüten für Samstag - 20 Tausend Dutzend...

Gut, Kappen und Ausstattungen. Männer-Ausstattungen. Handschuhe für Männer - niedrige, hochste...

Ausland. Der preussische Kultusminister Stubb wollte der Eröffnung des neuen preussischen Serum-Instituts...

Die republikanische Staats-Erektivide wird Mitte Dezember hier zusammengetreten und das Gesamt-Komitee...

Verbands-Festlichkeiten. Ambrosius-Männerchor. Am nächsten Montag veranstaltet dieser freibare, leistungstüchtige...

Im Saufest-Klub. Colonel Finerty und Slason Thompson gerathen an einander. Im Palmer House fand gestern...

HURRAH! HURRAH! Dankagungstag ist bald wieder da! Turkey frei! Maas Paer & Co.

Der Berliner „Total Anzeiger“ sagt, daß der Staatssekretär des deutschen auswärtigen Amtes, Graf v. Bülow...

Der Dr. W. Morgan hielt gestern Abend vor dem „Economic Club“ in Evanston einen Vortrag über das Thema: „Die Trusts unter sozialistischer Beleuchtung.“

Des Einbruchs beschuldigt. In die W. Chicago Ave.-Polizeistation wurden gestern drei Frauenpersonen im Alter von 18-20 Jahren...

Die natürlichen Karlsbader Mineral-Wässer werden hauptsächlich angewendet gegen Magenleiden, Dyspepsia, Unterleibs-Schwächen...

Maas Paer & Co. als Geschenk verziigen, ebenfalls in Kraft. Das älteste deutsche Kleider-Geschäft der Nordseite, S.-O.-Ecke North Avenue und Larrabee Str.

Sokalbericht. John S. Berger, ein früher bei der Stadt angestellter Fotograf, war heute vor Polizeigericht Sabath angeklagt...

Der Dr. W. Morgan hielt gestern Abend vor dem „Economic Club“ in Evanston einen Vortrag über das Thema: „Die Trusts unter sozialistischer Beleuchtung.“

In der Zentralstation befindet sich E. S. Adams, ein früher sehr wohlhabender Kaufmann aus Mount Sterling, Ill., unter der Anlage der Fällung hinter Schloß und Kegel...

Nahe der Abland Ave.-Brücke wurde gestern die Leiche eines Mannes im Fluße gefunden. Nach Papieren, die sich in der Tasche des Toten fanden, scheint derselbe John Murphy gewesen zu haben...

Erklärung in einem Tage zu heilen. nehme man Lagatide Bromo Quinine-Tablets. Alle Apotheken geben das Geld zurück, wenn sie nicht heilen. E. M. Grobe's Unterschrift ist auf jeder Schachtel, 25c.

Wuppen verschenkt an Kinder. Jeder Grocer in Chicago ist ermächtigt, zwischen jetzt und dem 20. Dezember ein Set von neun hübschen Papierwuppen zu verschenken an jeden Einkäufer von zwei 5-Cent oder einer 10-Cent Schachtel von Enameline.

Enameline THE MODERN STOVE POLISH PASTE-CAKE OR LIQUID. Enameline — entweder Paste, Cake oder flüssig — ist die beste Ofen-Wichse der Welt.

LION STORE WAAREWELDT & CO. MILWAUKEE AVE. & PAULINA ST. Fancy Band-Muster, 18 Zoll lang, speziell, d. Stück 1c.

Herren- und Knaben-Kleider zu bedeutend reduzierten Preisen für Samstag.

Herren- und Knaben-Kleider. Partie 1. — Heberde für Herren, gefertigt von reinwooltem Gobel, in feinem und herrlichem geblauem Stoff, beste Arbeit, unter \$10 Mode für 7.50.

Damen- und Mädchen-Jackets. Damen-Jacket, von importiertem reinwooltem Stoff, in schwarz und rot, mit breitem Kragen, durchwegs mit Seide gefüttert und mit Seide verbrämt, unter \$12 Mode für 9.50.

Damen- und Mädchen-Jackets. Damen-Jacket, von importiertem reinwooltem Stoff, in schwarz und rot, mit breitem Kragen, durchwegs mit Seide gefüttert und mit Seide verbrämt, unter \$12 Mode für 9.50.

Damen- und Mädchen-Jackets. Damen-Jacket, von importiertem reinwooltem Stoff, in schwarz und rot, mit breitem Kragen, durchwegs mit Seide gefüttert und mit Seide verbrämt, unter \$12 Mode für 9.50.

Damen- und Mädchen-Jackets. Damen-Jacket, von importiertem reinwooltem Stoff, in schwarz und rot, mit breitem Kragen, durchwegs mit Seide gefüttert und mit Seide verbrämt, unter \$12 Mode für 9.50.

Damen- und Mädchen-Jackets. Damen-Jacket, von importiertem reinwooltem Stoff, in schwarz und rot, mit breitem Kragen, durchwegs mit Seide gefüttert und mit Seide verbrämt, unter \$12 Mode für 9.50.

Damen- und Mädchen-Jackets. Damen-Jacket, von importiertem reinwooltem Stoff, in schwarz und rot, mit breitem Kragen, durchwegs mit Seide gefüttert und mit Seide verbrämt, unter \$12 Mode für 9.50.

Seile die Blinden, Dr. Christmann & Dowd, Zahnärzte, Suite 1202 Masonic Temple.

Haus der Sieger. Hans entschuldigte sich, der Herr Oberst hätte die Tafel nicht früher aufgehoben, und zu den Festlichkeiten kämen sie noch immer früh genug.

Haus der Sieger. Hans entschuldigte sich, der Herr Oberst hätte die Tafel nicht früher aufgehoben, und zu den Festlichkeiten kämen sie noch immer früh genug.

Haus der Sieger. Hans entschuldigte sich, der Herr Oberst hätte die Tafel nicht früher aufgehoben, und zu den Festlichkeiten kämen sie noch immer früh genug.

Haus der Sieger. Hans entschuldigte sich, der Herr Oberst hätte die Tafel nicht früher aufgehoben, und zu den Festlichkeiten kämen sie noch immer früh genug.

Haus der Sieger. Hans entschuldigte sich, der Herr Oberst hätte die Tafel nicht früher aufgehoben, und zu den Festlichkeiten kämen sie noch immer früh genug.

Haus der Sieger. Hans entschuldigte sich, der Herr Oberst hätte die Tafel nicht früher aufgehoben, und zu den Festlichkeiten kämen sie noch immer früh genug.

Haus der Sieger. Hans entschuldigte sich, der Herr Oberst hätte die Tafel nicht früher aufgehoben, und zu den Festlichkeiten kämen sie noch immer früh genug.

Haus der Sieger. Hans entschuldigte sich, der Herr Oberst hätte die Tafel nicht früher aufgehoben, und zu den Festlichkeiten kämen sie noch immer früh genug.

Haus der Sieger. Hans entschuldigte sich, der Herr Oberst hätte die Tafel nicht früher aufgehoben, und zu den Festlichkeiten kämen sie noch immer früh genug.

Mit jedem Willerungswechsel kommen Husten und Erkältungen. So sicher wie sie kommen, wird Dr. August König's Hamburger Brustthee sie heilen.

Mit jedem Willerungswechsel kommen Husten und Erkältungen. So sicher wie sie kommen, wird Dr. August König's Hamburger Brustthee sie heilen.

Mit jedem Willerungswechsel kommen Husten und Erkältungen. So sicher wie sie kommen, wird Dr. August König's Hamburger Brustthee sie heilen.

Mit jedem Willerungswechsel kommen Husten und Erkältungen. So sicher wie sie kommen, wird Dr. August König's Hamburger Brustthee sie heilen.

Mit jedem Willerungswechsel kommen Husten und Erkältungen. So sicher wie sie kommen, wird Dr. August König's Hamburger Brustthee sie heilen.

Mit jedem Willerungswechsel kommen Husten und Erkältungen. So sicher wie sie kommen, wird Dr. August König's Hamburger Brustthee sie heilen.

Mit jedem Willerungswechsel kommen Husten und Erkältungen. So sicher wie sie kommen, wird Dr. August König's Hamburger Brustthee sie heilen.

Mit jedem Willerungswechsel kommen Husten und Erkältungen. So sicher wie sie kommen, wird Dr. August König's Hamburger Brustthee sie heilen.

Mit jedem Willerungswechsel kommen Husten und Erkältungen. So sicher wie sie kommen, wird Dr. August König's Hamburger Brustthee sie heilen.

ein Gefühl langer Bekommenheit. Der Augenblick eben hatte ihm die Gewissheit gebracht, daß Frau Alice beim Lange keine verwegene Guldigung bemerkt hatte, und er fragte sich, was nun werden sollte. Auf halbem Wege stehen bleiben und so thun, als ob gar nichts geschehen sei, oder den lächerlichen Balken an Gewissen und ehrenhafter Bestimmung über die linke Schulter werfen und mit freier Hand zugreifen und festhalten, wenn Frau Alice wirklich nicht die unabhärbare Heilige war, für die er sie bisher gehalten hatte...?

ein Gefühl langer Bekommenheit. Der Augenblick eben hatte ihm die Gewissheit gebracht, daß Frau Alice beim Lange keine verwegene Guldigung bemerkt hatte, und er fragte sich, was nun werden sollte. Auf halbem Wege stehen bleiben und so thun, als ob gar nichts geschehen sei, oder den lächerlichen Balken an Gewissen und ehrenhafter Bestimmung über die linke Schulter werfen und mit freier Hand zugreifen und festhalten, wenn Frau Alice wirklich nicht die unabhärbare Heilige war, für die er sie bisher gehalten hatte...?

ein Gefühl langer Bekommenheit. Der Augenblick eben hatte ihm die Gewissheit gebracht, daß Frau Alice beim Lange keine verwegene Guldigung bemerkt hatte, und er fragte sich, was nun werden sollte. Auf halbem Wege stehen bleiben und so thun, als ob gar nichts geschehen sei, oder den lächerlichen Balken an Gewissen und ehrenhafter Bestimmung über die linke Schulter werfen und mit freier Hand zugreifen und festhalten, wenn Frau Alice wirklich nicht die unabhärbare Heilige war, für die er sie bisher gehalten hatte...?

ein Gefühl langer Bekommenheit. Der Augenblick eben hatte ihm die Gewissheit gebracht, daß Frau Alice beim Lange keine verwegene Guldigung bemerkt hatte, und er fragte sich, was nun werden sollte. Auf halbem Wege stehen bleiben und so thun, als ob gar nichts geschehen sei, oder den lächerlichen Balken an Gewissen und ehrenhafter Bestimmung über die linke Schulter werfen und mit freier Hand zugreifen und festhalten, wenn Frau Alice wirklich nicht die unabhärbare Heilige war, für die er sie bisher gehalten hatte...?

ein Gefühl langer Bekommenheit. Der Augenblick eben hatte ihm die Gewissheit gebracht, daß Frau Alice beim Lange keine verwegene Guldigung bemerkt hatte, und er fragte sich, was nun werden sollte. Auf halbem Wege stehen bleiben und so thun, als ob gar nichts geschehen sei, oder den lächerlichen Balken an Gewissen und ehrenhafter Bestimmung über die linke Schulter werfen und mit freier Hand zugreifen und festhalten, wenn Frau Alice wirklich nicht die unabhärbare Heilige war, für die er sie bisher gehalten hatte...?

ein Gefühl langer Bekommenheit. Der Augenblick eben hatte ihm die Gewissheit gebracht, daß Frau Alice beim Lange keine verwegene Guldigung bemerkt hatte, und er fragte sich, was nun werden sollte. Auf halbem Wege stehen bleiben und so thun, als ob gar nichts geschehen sei, oder den lächerlichen Balken an Gewissen und ehrenhafter Bestimmung über die linke Schulter werfen und mit freier Hand zugreifen und festhalten, wenn Frau Alice wirklich nicht die unabhärbare Heilige war, für die er sie bisher gehalten hatte...?

ein Gefühl langer Bekommenheit. Der Augenblick eben hatte ihm die Gewissheit gebracht, daß Frau Alice beim Lange keine verwegene Guldigung bemerkt hatte, und er fragte sich, was nun werden sollte. Auf halbem Wege stehen bleiben und so thun, als ob gar nichts geschehen sei, oder den lächerlichen Balken an Gewissen und ehrenhafter Bestimmung über die linke Schulter werfen und mit freier Hand zugreifen und festhalten, wenn Frau Alice wirklich nicht die unabhärbare Heilige war, für die er sie bisher gehalten hatte...?

ein Gefühl langer Bekommenheit. Der Augenblick eben hatte ihm die Gewissheit gebracht, daß Frau Alice beim Lange keine verwegene Guldigung bemerkt hatte, und er fragte sich, was nun werden sollte. Auf halbem Wege stehen bleiben und so thun, als ob gar nichts geschehen sei, oder den lächerlichen Balken an Gewissen und ehrenhafter Bestimmung über die linke Schulter werfen und mit freier Hand zugreifen und festhalten, wenn Frau Alice wirklich nicht die unabhärbare Heilige war, für die er sie bisher gehalten hatte...?

ein Gefühl langer Bekommenheit. Der Augenblick eben hatte ihm die Gewissheit gebracht, daß Frau Alice beim Lange keine verwegene Guldigung bemerkt hatte, und er fragte sich, was nun werden sollte. Auf halbem Wege stehen bleiben und so thun, als ob gar nichts geschehen sei, oder den lächerlichen Balken an Gewissen und ehrenhafter Bestimmung über die linke Schulter werfen und mit freier Hand zugreifen und festhalten, wenn Frau Alice wirklich nicht die unabhärbare Heilige war, für die er sie bisher gehalten hatte...?

Wirkungen Gebrauch! Drei Millionen im täglichen Gebrauch sind das beste Zeugnis für die Zuverlässigkeit, Dauerhaftigkeit, Sparlichkeit, Schönheit und Bequemlichkeit der JEWEL Ofen und Herde.

JEWEL STOVES AND RANGES. LARGEST STOCK IN THE WORLD. Drei Millionen im täglichen Gebrauch sind das beste Zeugnis für die Zuverlässigkeit, Dauerhaftigkeit, Sparlichkeit, Schönheit und Bequemlichkeit der JEWEL Ofen und Herde.

Erpressung von Quacksalbern. Auch Hebammen werden von Konstatoren gerappelt. Bei der Illinois Union Medical Association sind gestern Klagen gegen die schamlose Erpressung eingelaufen, der mehrere Konstatoren und Hebammen sich unter dem Vorgeben schuldig gemacht haben, im Auftrag der staatlichen Gesundheitsbehörde zu handeln.

AREND'S GOLDEN NERVINE. Nerven, Magen, Leber, Nieren, etc. Wirkt alle katarthalschen Leiden. Wirkt Wunder in allen Fällen von Schwäche, Blutarmuth etc.

KIRK Medical Dispensary. Chicago Opera House Gebäude, 404 E. W. Washington St. Wir verkaufen alle Arten von Medizinern und Hebammen im Auftrag von Konstatoren.

WORLD'S MEDICAL INSTITUTE. 84 ADAMS ST., Zimmer 60, gegenüber der Fair, Deutsches Gebäude. Die beste Heilung für alle Arten von Krankheiten.

Wichtig für Männer und Frauen! Diese Heilung, so wie nicht früher, ist die beste Heilung für alle Arten von Krankheiten.

DR. J. YOUNG. Spezialist für Magen, Chole, Nieren, etc. Wir behandeln alle Arten von Krankheiten.

DR. EHRLICH. Spezialist für Magen, Chole, Nieren, etc. Wir behandeln alle Arten von Krankheiten.

DR. EHRLICH. Spezialist für Magen, Chole, Nieren, etc. Wir behandeln alle Arten von Krankheiten.

Hosen.

Fancy Wollene Männer-Hosen — neue prachtvolle gefärbte Muster — in mittleren und dunklen Farben — alle Größen... 2.50

Erstirt in 1875.

THE FAIR

State, Adams, Dearborn.

Feine Männer-Hosen.

Größtes Lager in der Stadt — neue, hübsche Muster — in ganz gefärbten Stoffen — alle Farben — alle Größen — mit richtig weiten Beinchen — alle Größen in Woll-, Breiten- und Sängen — dauerhafte Stoffe... 3.50 für...

Nur beste Kleider zur Hälfte des gewöhnlichen Profits

Das ist die Geschichte in kurzen Worten. Laßt Euch nicht durch marktschreierische Anzeigen von Kleidern zu lächerlichen Preisen beirren oder beeinflussen — überfüllt Eure Entscheidung nicht ohne sorgfältige Untersuchung der Waaren. Die Stoffe, Futter, Zuthaten und Arbeit sind wichtige Faktoren, und das Innere (dem Auge nicht Erkennbare) muß recht sein, falls das Kleidungsstück sich zufriedenstellend tragen soll. Unsere Kleider sind genau was wir sagen — sind korrekt in jedem Sinn des Wortes — wir wissen es und stellen eine gedruckte Garantie in die Tasche eines jeden Stückes. Und dann — beachtet unsere Worte und erwägt sorgfältig was wir jetzt sagen — wir berechnen nur die Hälfte der gewöhnlichen Kleider-Profite.

Gute Winter-Überzieher für Männer.

Dauerhafte Winter-Überzieher — Kersej und Freizej — blau, schwarz und braun — mittellange, lange und kurze Bog-Moden, sie sind ehrlieh geschneidert und haben Sammet-Kragen — einfaches Italian Cloth und fancy Körper-Futter, perfekt passende, kleidbare Überzieher, in Größen von 34 bis 46 — gute Werthe zu \$10, aber erstaunliche Werthe zu unserem niedrigen Samstags-Preis — denn sie sind dauerhafte und Befriedigung gewöhnliche Überzieher... 7.75

Feine Winter-Überzieher für Männer.

Eine große Anbahnung, bestehend aus sehr vielen gut gemachten Überziehern, unter denen sich durchaus reinwoll. Kersej Überzieher befinden — blau, schwarz und braun — alle gewünschten Längen — sowie Wintergewicht fancy Bad Coverts — jeder Überzieher ist nach der neuesten und begehrtesten Weise geschneidert, m. rauhen Kanten, feinem Körperfutter u. Stinners garant. Kermelfutter, alle Größen von 33 bis 46, für dicke, dünne u. regul. gebaute Männer, zu dem speziellen Preis von nur... 10.00

Elegante Winter-Überzieher für Männer.

Eine große Partie von wunderbaren Werthen in Überziehern, unter denen sich viele der modernsten der Saison befinden — hochfeine Trford graue Überzieher — schöne Überzieher aus rauhen Stoffen — Kersej und fancy Bad Covert Überzieher — gemacht mit Satin Schulter- und Kermel-Futter und fancy Cassimere Körperfutter, perfekt zugeschnittene und schön geschneidert, volle Bog Rücken-Mode, gemacht, um \$16.50 zu bringen, aber von uns viel niedriger markirt, alle Größen für Männer jeder Art und Körperbau... 12.50

Neue raue Winter-Überzieher.

Die Sorte, welche jetzt gerade von dem sich korrekt kleidenden verlangt wird. Wir offeriren schöne raue fancy Bad Stoffe oder Trford-graue Überzieher — sowie Covert und Whitecord Überzieher — ein wirklich schönes Assortiment, welches den ausgezeichneten Geschmack leicht befriedigt — Überzieher, welche richtig hängen — gut aussehen, und noch gerade — so wichtig ist, sehr dauerhafte sind — alle Größen — außerordentlich billig, zu... 15.00

Zuverlässige Männer-Winter-Anzüge

Dauerhafte Winter-Anzüge — in fancy Cassimere, Blaid Cassimere, schwarzen Cheviots und fancy Cheviots — sehr gute Qualität — geschneidert von italienischem Tuch und Serge-Futter — eine Garantie in der Tasche eines jeden Anzuges — Kleiderstücke, welche sich gut tragen werden, abgesehen der niedrigen Preis davon — Qualität in Betracht gezogen... 7.75

Kleidbare Männer-Winter-Anzüge

Moderne Winter-Anzüge — ein großes Assortiment von fancy Wollstoffen in neuesten gefärbten Mustern — neue fancy Tweeds — ebenso Trford und braune Meltons — modern geschneidert mit 1. Klasse Serge-Futter — in einfachen oder doppelbrüstigen Bad-Moden, mit einfachen oder doppelbrüstigen Vests — alle Größen von 34 bis 46 — alle Sorten und Facons von Männern... 12.50

Feinste Winter-Anzüge für Männer

Beste Winter-Anzüge in fancy Wollstoffen — neueste und eleganteste Muster — Seide-gemischte Wollstoffe und hübsche English Tweeds — feinste Schneiderarbeit und beste Sorte Futter — Anzüge, welche anziehend, korrekt in Mode sind und von angemessenen Kleidungsstücken nicht übertroufen werden — Auswahl von einem riesigen Lager, alle die populärsten Fabrikate und Farben umfassend, zum speziellen Preise von nur... 15.00

Erstaunliche Werthe in Knaben-Kleidern.

Knaben-Kniehosen — Größen 3 bis 16 Jahre — 25 neue Muster — gemacht von reinwollenen dauerhaften Stoffen — werth 75c — und eine schriftliche Garantie in der Tasche eines jeden Paares — Samstags-Preis nur... 45c

Beste Anzüge für Knaben — 25 verschiedene Moden — mit feinem oder grobem Kragen — alle neuen Muster in reinwollenen dauerhaften Stoffen und fancy Cheviots — alle Größen 3 bis 8 Jahre — \$3.00-Werthe — Auswahl für... 1.95

Kniehosen-Anzüge für Knaben — Größen 3 bis 8 — kommen in hübschen Knie-Moden — kleine Kragen und doppelbrüstige Westen — Größen von 6 bis 16 Jahre kommen in 2-Stück doppelbrüstigen Moden — sehr feine reinwollene Stoffe in einer hübschen Auswahl von Farben — mit doppeltem Sitz und Rücken gemacht — sehr dauerhafte Anzüge, werth \$4.00, gehen Samstag für... 2.95

Hübsche Herbst-Anzüge für Knaben — Größen 3 bis 16 Jahre — die kleinsten Größen in feinen Knie-Moden — mit doppelbrüstigen Westen — sehr feine Sorte blaue Kersej, Clay Wollstoffe, fancy Tweeds und englische Cheviots — eine endlose Varietät, zu... 3.95

Extra feine Kniehosen-Anzüge für Knaben — Größen 8 bis 16 Jahre — die feinsten schwarzen Clay Wollstoffe und blauen und schwarzen Trfords — ebenfalls fancy englische Tweeds — feinstes Futter und beste Schneiderarbeit — die Größen sind nicht mehr ganz vollständig in einigen Sorten, aber wir haben alle Größen in der Partie, werth bis zu \$8.00, wir räumen sie am Samstag auf zu... 4.95



Knaben-Anzüge mit langen Hosen — Größen 13 bis 19 Jahre — reinwollene dauerhafte Stoffe — in mittleren und dunklen Mustern — neue schwere Anzüge — zu einem sehr mäßigen Preis — nur... 4.95

Lange Hosen-Anzüge für große Knaben — Größen 14 bis 19 Jahre — doppelbrüstige oder einfache Bad-Moden — sehr dauerhafte reinwollene Stoffe in den neuesten Mustern und Farben der Saison — richtig zugeschnitten — gut passend gemacht und hübsch aussehend — zu... 6.95

Feine Winter-Anzüge mit langen Hosen für Knaben — Größen 14 bis 19 Jahre — feine fancy Wollstoffe in den neuesten gefärbten Mustern — gemacht mit doppelbrüstiger Weste — sowie durchwegs reine Wollstoffe blaue Serge-Anzüge, in einfach oder doppelbrüstigen Moden — Samstag, zu... 10.00

Knaben-Kersee — in Größen von 3 bis 15 Jahren — in hübschen Cheviots und Freizej — blau, schwarz und braun — mit dauerhaften einfachen und fancy Futter — mit Sturm-Kragen gemacht — Samstag, zu... 2.95

Knaben-Kersee — feine Sorte von reinwollenen blauen Cheviots und Freizej — in blauen, braunen und Trford Mischungen — fancy wollenes Futter — Sturm-Kragen — Größen 3 bis 16 Jahre — werth \$5.00 — Samstag, zu... 3.95

Top Coats für Knaben — für den Winter-Verbrauch — Größen 4 bis 15 Jahre — in hübschen Up-to-date Moden — in blau und Trford Mischungen — richtig zugeschnitten und geschneidert — werthliche \$5.00-Werthe — Samstag, zu... 3.95



Große Zigarren-Gelegenheiten für Samstag.

Die Preise verschiedener Sorten unseres Lagers haben wir gegen früher bedeutend reduziert, um mit allen angebotenen Parteien aufzuräumen, damit Raum geschafft wird für neue Waaren — Preise notirt, so lange der Vorrath reicht, um Kennern einer guten Zigarre Gelegenheit zu geben, sich Vorrath einzulegen und Geld zu ersparen.

CIGARS advertisement with various brand names and prices. Includes 'Cuba de Cuba', 'Suprema', 'Union Club', 'Crown', 'Coca-Cola', 'Coca-Cola', 'Coca-Cola'.

Ueberzeugende Offerten in Männer-Fußzeug.

und extra Spezialitäten in gutgemachten Kinderstiefeln für Samstags-Käufer. Diejenigen Schuh-Käufer, welche die Fair nicht patronisiren, können nicht erwarten den Maximum-Werth zum Minimum-Preis zu bekommen — da dies der Platz ist wo das Assortiment am größten, die Auswahl die beste, und die Preise die niedrigsten sind.

Advertisement for men's shoes with illustrations of various styles and prices. Includes 'Männer-Schuhe zu 1.95', 'Männer-Schuhe zu 2.50', 'Männer-Schuhe zu 3.00', 'Männer-Schuhe zu 3.50'.

Männer-Ausstattungswaren zu unbedingt den niedrigsten Preisen — Große Ersparniß wird Euch jetzt geboten.

Advertisement for men's clothing with illustrations of shirts, trousers, and ties. Includes 'Gebügelte farbige Hemden für Männer', 'Naturwollene und fancy gestreifte Unterhemden', 'Feine elastische gemebte Hosenträger für Männer'.

Foreman Bros. Banking Co. advertisement. Capital \$500,000. Real Estate \$500,000. General Bank Business.

E. G. Pauling advertisement. 132 La Salle Str. Geld zu verleihen auf Grundeigenthum. Erste Hypotheken zu verkaufen. \$3.00 Kohlen. \$3.25.

S. H. Smith & Co. advertisement. 177 W. Madison Str. Haus-Ausstattungs-Waaren. Kauf was Ihr braucht. Zahl wann Ihr könnt.

K. W. Kempf advertisement. 84 La Salle Str. Schiffskarten zu billigen Preisen. Excursionen. Pariser Weltausstellung.

J. S. Lowitz advertisement. 99 Clark Str. Zwischendeck und Kajüte nach Deutschland, Oesterreich, Schweiz, Luxemburg etc.

J. G. Grossberg advertisement. Rechtsanwalt und Rathgeber. 79 Dearborn Str. Vertrauliche Anskünfte u. Rath.

Eisenbahn-Zeitplan advertisement. Chicago, Burlington and Quincy Railroad. Chicago, Burlington and Quincy Railroad.

Keine Kommission. H. O. Stone & Co. Real Estate.

Patente. Wm. R. Rummel. Patent Attorney.

Arthur Boenert advertisement. 92 La Salle Str. Schiffskarten nach und von Europa. Billig!

K. W. Kempf advertisement. 84 La Salle Str. Gesetz die „Samstagpost“.

J. S. Lowitz advertisement. 99 Clark Str. Deutsches Konsular- und Rechtsbureau.

J. G. Grossberg advertisement. 79 Dearborn Str. Freies Anskunfts-Bureau.

Eisenbahn-Zeitplan advertisement. Chicago, Burlington and Quincy Railroad.